

BESONDERS VERPACKT



Die Goldmünze „Der Auerhahn“ in der höchsten Prägequalität „Polierte Platte/Proof“ im Etui mit Echtheitszertifikat.



Wildtiere, nicht gejagt, sondern gesammelt: in der präsentablen Kassette aus edlem Holz. Im Zentrum des Deckels ist eine von unseren Graveuren entworfene und in der Hausmanufaktur geprägte Plakette eingearbeitet.

Die Münzen sind offizielle Zahlungsmittel in Österreich. Erhältlich in den Geldinstituten, beim Sammelservice der Österreichischen Post AG, in den Filialen des Dorotheums, im Münzhandel, in den MÜNZE-ÖSTERREICH-Shops Wien und Innsbruck sowie unter www.muenzeoesterreich.at.

Kundmachung der MÜNZE ÖSTERREICH AG:
100-Euro-Goldmünze „Der Auerhahn“
in der „Wiener Zeitung“ am 29.9.2015.

MÜNZE ÖSTERREICH-SHOP

Am Heumarkt 1
1030 Wien

Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 9.00 – 16.00 Uhr,
Mi. 9.00 – 18.00 Uhr

www.muenzeoesterreich.at

GOLDMÜNZE „DER AUERHAHN“ SELTEN SCHÖN



WERTE, DIE DAS LEBEN PRÄGT.

EINE HEIKLE SITUATION

Die Auerhähne mit ihren breitgefächerten Federn, leuchtend roten Flecken über den Augen und metallisch grün schillernder Brust haben mit den Auerhennen äußerlich nur wenig gemein. Federputz und Gehabe der Herren dienen nur einem Zweck: Eindruck auf die Damen zu machen! Und das ist heute wichtiger denn je. Noch beherbergen unsere Alpen das größte Auerhuhnorkommen Mitteleuropas. Aber auch bei uns zerfällt dieses in immer kleinere, voneinander isolierte Bestände. Auerhühner sind typische Waldvögel. Doch obwohl die Waldfläche bei uns jährlich größer wird, schwindet der Lebensraum. Denn unsere Forste werden immer dichter. Auerhühner aber sind große Vögel, die Platz zum Fliegen brauchen und lichten, alten Wald mit viel Bodenvegetation lieben. Das gehört seit jeher zu den Seltsamkeiten des Auerhahns, wie auch seine auffällige und aparte Schönheit. – Seltenheitswert besitzt auch das in allen Details genaue, überaus reizvolle Portrait auf unserer Münze.

UNSEREN WILDTIEREN AUF DER SPUR – DIE SERIE

Die sechsteilige Goldmünzenserie „Unseren Wildtieren auf der Spur“ widmet sich dem heimischen Artenreichtum an Wildtieren und deren spezifischen Naturgebieten. Jede der kostbaren Münzen setzt auf der Vorderseite ein Wildtier kunstvoll in Szene. Die Rückseite widmet sich dessen Lebensraum und Artgenossen. Ein wesentliches Stilelement ist ein im unteren Bereich platziertes Ornament, das der Serie ihren unverkennbaren Charakter verleiht. Die detailreichen, künstlerisch gestalteten Münzmotive begeistern jeden Naturliebhaber und werden ausschließlich in der allerhöchsten Qualität „Polierte Platte/Proof“ geprägt.

SERIENÜBERBLICK

- 2013: Der Rothirsch
- 2014: Das Wildschwein
- 2015: Der Auerhahn
- 2016: Der Fuchs
- 2017: Der Steinbock
- 2018: Die Stockente

100-EURO-GOLDMÜNZE

„DER AUERHAHN“



Die Wertseite zeigt einen Auerhahn bei der Bodenbalz mit steil aufgerichteten Schwanzfedern und hochgerektem Kopf. Gräser, ein Wurzelstock, Föhrenzweige, Zapfen und ein Ornament ergänzen das Bild.

Die andere Seite zeigt in der Bildmitte einen Auerhahn und eine Auerhenne auf einem Föhrenast. Hinter ihnen sieht man mehrere Föhrenbaumstämme, von denen Äste in die linke Münzhälfte ragen. Eine Gebirgskette in der linken Münzhälfte bildet den Motivhintergrund.

TECHNISCHE DATEN

Serie:	Unseren Wildtieren auf der Spur
Qualität:	Polierte Platte/Proof
Auflage:	30.000 Stück
Nennwert:	100 Euro
Ausgabetag:	29. Oktober 2014
Entwurf:	Th. Pesendorfer/H. Andexlinger
Durchmesser:	30 mm
Material:	Gold Au 986
Feingewicht:	16,00 g
Gewicht:	16,23 g